



- |    |                       |    |   |
|----|-----------------------|----|---|
| 1  | <b>Wampenkante</b>    | 7  | Eine Schlüsselstelle, die es in sich hat, ein echt knackiger Abwerfer.    |
| 2  | <b>Kaiserweg</b>      | 5  | Die beliebteste Tour am ganzen Massiv. Deshalb leider recht speckig.      |
| a  | Neuer Einstieg        | 6- | Der heutzutage übliche „Kaiserweg“. Am 1.BH links zum Loch strecken.      |
| 3  | <b>Ulrich Führe</b>   | 6  | Quert nach schwerem Einstieg den „Kaiserweg“. Dann steile Schuppen.       |
| 4  | <b>Ulmer Weg</b>      | 6- | Ab dem Band herrliche Risskletterei, die leider viel zu kurz ist.         |
| 5  | <b>Schurr Führe</b>   | 5+ | Nach dem brüchigem Wandvorbau folgen einige gute Klettermeter.            |
| 6  | <b>Umschwung</b>      | 7  | Vor dem ersten Haken kann man zur Beruhigung einen Keil legen.            |
| 7  | <b>Fabrikler</b>      | 5+ | Lohnender Klassiker durch die gelbe Verschneidung.                        |
| 8  | <b>Alpine Rentner</b> | 6+ | ... sollte man nicht unterschätzen. Sehr eng an der Nachbarroute.         |
| 9  | <b>Fleißaufgabe</b>   | 6  | Nur auf den ersten Blick eine abschreckende Tour. Besser Einstieg über 8. |
| 10 | <b>Sascha</b>         | 7+ | Trickreiche Einzelstelle nach dem Abzweig von der Fleißaufgabe.           |
| 11 | <b>Ha-No</b>          | 6+ | Je direkter man in der Platte am Haken steigt, umso interessanter.        |
| 12 | <b>Pfeilgrad</b>      | 6+ | Die Schwierigkeit stimmt dann, wenn man pfeilgrad steigt.                 |
| 13 | <b>Aspirantenweg</b>  | 4  | Kurze Route für Beginner. Der Start ist gleich das schwerste.             |
| 14 | <b>Kater Fridolin</b> | 3+ | Schön, aber leider viel zu kurz.  |